
Der Weg

Evangelisch-lutherisch in Uslar,
Allershausen, Dinkelhausen, Eschershausen,
Sohlingen, Vahle und Wiensen

Ausgabe 3 / 2017

Demnächst

Kinderkirchentag

Lange Nacht der Reformation

Gottesdienste und Veranstaltungen

Aus der Kindertagesstätte

Verabschiedungen aus Sohlingen

Aus diesem Sommer

Kirchenmusik

www.johanniskirche-uslar.de

Liebe Lesende!



Die Predella
des Witten-
berger Altars
ist ein Bild,
das mehr als
tausend
Worte sagt.
Der Altar
wurde 1647 –

ein Jahr nach Luthers Tod - eingeweiht. Lucas Cranach der Ältere hat dieses Werk über Jahre entworfen, überarbeitet und schließlich fertiggestellt. In seiner Malerei hat er sich von der Botschaft seines Freundes Martin Luther leiten lassen.

Zu sehen ist Luther auf der Kanzel der Wittenberger Stadtkirche. Mit der Linken berührt er die Bibel. *Sola scriptura* - allein die Schrift - ist eines der reformatorischen Prinzipien. Luther beruft sich in aller Kritik, in allem Streit und bei allen Reformen auf das Heilige Wort. Kein Papst, keine Kirche, keine Tradition - allein die Schrift soll uns leiten. Deshalb tritt er in diesem Bild auch zurück; nicht er ist wichtig, sondern Christus. Der Gekreuzigte in der Mitte des Bildes ist das Zentrum unseres Glaubens: *Solus Christus* - Christus allein. Auf ihn vertrauen wir, an ihn glauben wir, sein Weg hat uns die Gnade Gottes gelehrt. *Sola gratia* - allein aus Gnade Gottes sind wir gerechtfertigt. Wir müssen uns den Weg in den Himmel nicht mit guten Werken verdienen. Gott schenkt uns in seiner Barmherzigkeit Vergebung. Das ist es, was Christus am Kreuz für uns erworben hat. *Sola fide* - allein durch den Glauben können wir dieses Geschenk verstehen und annehmen. Das Bild erzählt davon, wie eine wunderbare, aber manchmal auch schwer zu verstehende Botschaft bei uns Menschen ankommen kann. Bei Männern, Frauen und Kindern gleichermaßen; unterschiedlich und doch vereint im Glauben an Christus, der unsere Mitte ist.

Für die nächsten Wochen und Monate zum Ende des Kirchenjahres wünsche ich Ihnen einen offenen Geist und ein mutiges Herz. Lassen Sie sich die Botschaft der Reformation in diesem 500. Jubiläumsjahr noch einmal ganz neu zusagen.

Gott segne und behüte Sie!

Ihre Pastorin

Franziska Albrecht

„Bange machen gildet nicht.“



Wir laden alle Kinder im Alter von 5-10 Jahren herzlich zum regionalen Kinderkirchentag ein. Er findet am Samstag, den 16.9. von 10 bis 14 Uhr in der St. Johanniskirche in Uslar statt. Wir wollen etwas über Martin Luther erfahren. Was hat ihn so mutig gemacht? Wir hören Geschichten, erleben Abenteuer nach, werden kreativ und basteln, spielen und essen gemeinsam.

Ihr könnt Euch ganz einfach bei Frau Kahnert im Gemeindebüro - Tel: 05571-302336 - anmelden.

Wir freuen uns auf Euch!

Das Kinderkirchenteam

Einladung zur Langen Nacht der Reformation am 23. September

Am Samstag, den 23. September öffnet die Johanniskirche anlässlich des Jahres der Reformation und im Rahmen der „Langen Nacht der Kultur“ gastfreundlich ihre Tore zur „Langen Nacht der Reformation“.

Von 18.00-23.30 Uhr kann die Johanniskirche, die im mittelalterlichen Ambiente erstrahlen wird, besucht werden. Neben einem Kirchenbistro, das bei mittelalterlichen Snacks und Getränken zum Ausruhen einlädt, wird es an verschiedenen Stationen in der Kirche viel zu entdecken geben. Im Stundenkontakt finden Angebote statt, die vom Singen von Lutherliedern über Musik zum Zuhören bis hin zu Tänzen und kleinen Theaterstücken reichen. Unter anderem wird das Superintendentenpaar, Stephanie von Lingen in der Rolle der Katharina von Bora und Jan von Lingen in der Rolle Martin Luthers, zu erleben sein. Auch versucht Vikar Martin Wagner in der Rolle des Dominikanerpredigers Johann Tetzl, in Uslar seine Ablassbriefe zu verkaufen. Stimmungsvolle Beleuchtung und altertümliche Gewänder runden das Abendprogramm ab.

Verabschiedung von Ditlinde Reuleke

Jahre lang war Ditlinde Reuleke Mitglied im Kapellenvorstand Sohlingen, davon in den letzten Jahren als Vorsitzende. In diese Zeit fielen u.a. die Außen- und Innenrenovierung des Sohlinger Gotteshauses mit der Sanierung der Glocke von 1585. Auf vielfältige Weise ist sie gemeinsam mit den derzeitigen Vorstandsmitgliedern Elke Filmer, Frank Jörn und Hanna Reiß tätig gewesen: Dazu gehörten besonders der regelmäßige Küsterdienst, Mitwirkung in den Gottesdiensten, Gestaltung der Passionsandachten und Geburtstagsbesuche.

Mit ihrem Umzug nach Eckernförde endet ihre Amtszeit. Die Kapellengemeinde Sohlingen verdankt ihr sehr viel; das wird sie im Erntedankgottesdienst am 1.10., 10.45 in Sohlingen zum Ausdruck bringen, dann wird Ditlinde Reuleke verabschiedet werden. Wir bedauern ihren Wegzug sehr, hätten sie gerne noch viele Jahre bei uns gehabt, freuen uns auf ein Wiedersehen und wünschen ihr Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg.

Freiwilligenprogramm „Seitenwechsel“ in Chile



Von Sohlingen nach Concepcion in Chile: Zum Freiwilligenprogramm „Seitenwechsel“ ist Sebastian Kairat soeben ausgereist. Ein Jahr lang wird er im südamerikanischen Land in diesem vom Missionswerk der Landeskirche in Hermannsburg getragenen Projekt tätig sein. Wir wünschen ihm Gottes Segen für diese Zeit mit allen Erlebnissen und Herausforderungen und sind gespannt auf seine Berichte.

Sebastian Kairat kurz vor der Abreise

Kleinkunstabend und Goldene Konfirmation

Das 50jährige Konfirmationsjubiläum des Konfirmationsjahrgangs 1967 feiern wir am **Sonntag, 8. Oktober**. Eingeladen sind die Jubilare wie die ganze Gemeinde am **Samstag, 7. Oktober, 20 Uhr in das Gemeindehaus** zum Kleinkunstabend. Mehrere Gruppen und Einzelpersonen gestalten ein abwechslungsreiches Programm: Der Tanzkreis mit Tänzen aus mehreren Jahrhunderten; die ev. Jugend führt Sketche auf, Justus Pahlow stellt heitere Kostbarkeiten aus Literatur und Poesie vor; Ina, Marina&Kurt werden mit einem bunten Strauß von Liedern erfreuen. Bucamis lassen u.a. Beiträge des Publikums umgehend zu einem Lied werden, und fehlerhaft oder missverständlich formulierte Zitate aus überregionalen Zeitschriften werden viel Heiterkeit und die Einsicht bewirken: Fehler können schön sein, wenn sie einem jeden zeigen: Nicht nur er/sie selbst macht Fehler, sondern andere ebenso. Die kurzen Pausen zwischen den 15minütigen Beiträgen können zum Austausch und zum Genuss von Erfrischungen genutzt werden.



Gemeindehaus in Bewegung mit besonderer Sitzordnung

Konzert mit den "Geiern"

"Geistliches und Geistreiches" - so lautet der Titel des Konzertes, das am Sonntag, den 22. Oktober um 17 Uhr in der St. Johannis-Kirche stattfinden wird. Die "Geier", das sind Ole Hesprich und Paul Martin Schencke (Tenor), Helge Metzner und Martin Helge Lüssenhop (Bass). Seit 21 Jahren singen sie unverändert in dieser Formation. Pro Jahr gibt es nur ein einziges Konzert - und das findet in diesem Jahr wieder in Uslar statt. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Unser Partnerprojekt in Venezuela - Besuch am 24.10. im Gemeindehaus

Der „Freundeskreis Las Torres e.V.“ unterstützt in Caracas/Venezuela die „Asociación Civil de Educación Integral San Benito“, einen Verein, der in Elendsvierteln in Caracas Zentren für Kinder- und Jugendbetreuung unterhält: Eine Kindertagesstätte mit angegliederter Kleinkinderbetreuung und zwei Zentren für schulpflichtige Kinder und Jugendliche. Mit diesem Kinder- und Jugendprojekt sind wir seit Jahren verbunden und unterstützen es. Martin Schuck wird bei uns sein und anschaulich von der Arbeit berichten: Am Dienstag, 24.10., 15.30 Uhr, im Gemeindehaus.

Ende Juni schrieb uns Christel Schuck, die Initiatorin des Projekts: „...über die Konfirmations-Kollekte von 1018,93 € freuen wir uns sehr! Ein ganz herzliches Dankeschön auch im Namen der Kinder von Las Torres! Wir sind froh, dass das Projekt unter den gegebenen politischen und wirtschaftlichen Bedingungen noch läuft. Zurzeit werden 170 Kinder betreut. Gisela Garces, die Geschäftsführerin des Projektes in Caracas, schreibt in einer mail: „Die Kinder essen gut und sind wohlgenährt, eine Ausnahme in der aktuellen Situation in Venezuela. Die Anzahl der wirklich dünnen Menschen hat im Stadtbild zugenommen“.

Welche Anstrengungen dies von Seiten unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen bedarf, das Projekt am Laufen zu halten, können wir nur ermessen, wenn Gisela weiterhin schreibt: „Man muss in den Geschäften Schlange stehen, um Essen zu besorgen und bekommt dann nie das, was man braucht. Häufig gibt es kein Wasser und es fehlt jegliche Medizin. Die Kriminalität ist noch einmal gestiegen und die Lage im Lande ist wirklich dramatisch...“

Laternenumzug in Dinkelhausen am Samstag, 28.10.

Der Trägerverein der Dorfgemeinschaft und die Kapellengemeinde laden gemeinsam zum Laternenumzug ein. Nach der Andacht um 18 Uhr in der Kapelle ziehen wir mit Laternen und Liedern durch das Dorf bis zur Dorfgemeinschaftsanlage, wo für das leibliche Wohl gesorgt sein wird.

Chorprojekt und Festgottesdienst zum Reformationstag

Am 31. Oktober 2017 werden wir den Abschluss des Luther-Jahres um 17 Uhr mit einem Festgottesdienst in der St. Johannis-Kirche begehen, der musikalisch besonders gestaltet werden soll. Dafür steht bereits ein kleines Orchester zur Verfügung. Gesucht werden noch Sängerinnen und Sänger, die in einem Projektchor gemeinsam mit dem Orchester diesen Gottesdienst gestalten.

Aufgrund des „langen Wochenendes“ – der 31.10 ist in diesem Jahr bundes-einheitlicher Feiertag und am Montag ist schulfrei – sind nach den Herbstferien zwei Probenstermine angesetzt: am 18. und 25. Oktober (jeweils Mittwoch) von 19:30 bis 21 Uhr im Gemeindehaus in der Kreuzstraße 5. Die gemeinsame Probe mit dem Orchester findet dann am Reformationstag selbst um 15:30 Uhr in der St. Johannis-Kirche statt. Der Gottesdienst für die gesamte Region beginnt um 17 Uhr. Geplant ist die Aufführung der Motette „Nun danket alle Gott“ eines unbekanntenen Komponisten, ein Teil aus der Kantate „Ein feste Burg ist unser Gott“ von Johann Sebastian Bach, sowie noch ein oder zwei weitere Choräle. Auch für nicht so erfahrene Sängerinnen und Sänger ist dies gut zu schaffen. Auf Wunsch kann das Notenmaterial auch schon vor den Herbstferien zur eigenen Vorbereitung zur Verfügung gestellt werden. Für eine bessere Planung wird um frühzeitige Anmeldung bei Kreiskantor Ole Hesprich (hesprich@kirchenmusik-uslar.de oder Telefon 05571-3029343) gebeten. Bitte geben Sie dabei auch Ihre Singstimme an. Für eine bessere Koordination dieses Projektes sind auch Ihre Telefonnummer sowie eine Mailadresse hilfreich.

Gospel-Konzert

Am 12. November lädt der Gospelchor St. Johannis zum Konzert in die St. Johannis-Kirche ein. Das Konzert beginnt um 18 Uhr. Die Zuhörer erwartet ein buntes Programm mit Chorstücken verschiedenster Stilrichtungen. Ebenfalls dabei sein wird der Jugendchor St. Johannis. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Neu in der Kindertagesstätte

Liebe Gemeindebrief- Leserinnen!



Ich möchte mich vorstellen. Mein Name ist **Julia Guschker**, ich bin 22 Jahre alt und vor kurzem mit meinem Freund nach Uslar gezogen. Seit dem 1. Juli 2017 arbeite ich als Erzieherin im ev.- luth. Kindergarten in Uslar. Während meiner Ausbildung konnte ich vielerlei kurze Einblicke in unterschiedliche Arbeitsfelder einer Erzieherin gewinnen. Es verschlug mich in meinen kurzen Praktika immer wieder in den Kindergarten, da mich die Arbeit hier sehr erfüllte. Oft zeigen einem die kleinen einzigartigen Momente, die Kinder entgegenbringen, dass man den richtigen Beruf gewählt hat. Nun freue ich mich darüber, nach der langen Ausbildung in der Praxis arbeiten zu dürfen. Es bereitet mir Freude, jedes einzelne Kind auf den Weg in die Selbstständigkeit zu begleiten, viele neue Herausforderungen anzunehmen und dazu zu lernen. Weiterhin freue ich mich auf eine gute Zusammenarbeit mit dem Träger, netten Kollegen und Eltern. Julia Guschker

Hallo, mein Name ist **Anne-Marie Mische** und ich bin 20 Jahre alt. Ich komme aus Willershausen in der Gemeinde Kalefeld. Seit dem 1. August 2017 arbeite ich im Ev.-Luth. Kindergarten Uslar als Sozialassistentin in der Krippengruppe. Dort bin ich als Drittkraft eingestellt. Während meiner Ausbildung war ich sowohl im Krippen- als auch im Kindergartenbereich tätig, langfristig war es jedoch mein Ziel mit Kindern unter drei Jahren zu arbeiten.



Dies habe ich sowohl in der Ausbildung als auch im Arbeitsleben festgestellt. Die Arbeit mit den Krippenkindern ist einfach wundervoll und einzigartig.

Neu in der Kindertagesstätte

Man sieht jeden Tag neue Fortschritte und die Entwicklung der Kinder, die im Alter von 1-3 Jahren schnell voran geht. Einfach extrem glücklich macht es, die Kinder dabei begleiten und unterstützen zu dürfen. Ich freue mich auf weitere schöne Momente und Erlebnisse, in denen ich den Kindern und den Eltern unterstützend zur Seite stehen kann. Anne-Marie Mieke



Vielleicht haben mich schon einige von Ihnen schon im evangelischen Kindergarten in Uslar gesehen. Jetzt möchte mich Ihnen auf diesem Weg zumindest kurz vorstellen. Mein Name ist **Gesa Reineke**, ich bin 44 Jahre alt und habe drei Söhne (13, 11 und 8 Jahre). Gemeinsam mit meiner Familie wohne ich seit fast

zwei Jahren auf einem Hof in einem kleinen Dorf bei Uslar.

Als Diplompädagogin war ich einige Jahre in der Jugendhilfe tätig. Nachdem meine eigenen Kinder in die Schule, bzw. in den Kindergarten gingen, habe ich eine Waldspielgruppe mit aufgebaut und dort vier Jahre gearbeitet. Im Sommer 2015 sind wir von Detmold nach Uslar gezogen und seit dem 1. April 2017 bin ich nun als „Fachkraft für sprachliche Bildung“ im Rahmen des Bundesprogramm „Sprach-Kita - Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ in dem evang.-luth. Kindergarten in Uslar angestellt. Im Rahmen dieses Programms nehme ich an Fortbildungen zum Thema Sprache und Sprachentwicklung teil. Meine Tätigkeit in der Kita umfasst verschiedene Bereiche zu denen sowohl die Förderung der Alltagssprachlichen Bildung der Kinder unter Einbezug der Familien, als auch die Unterstützung des Kolleginnen-Teams als Multiplikatorin der Fortbildungsinhalte zählen. Ich arbeite gerne mit Menschen zusammen, insbesondere mit Kindern und fühle mich an meinem neuen Arbeitsplatz sehr wohl.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit,
Gesa Reineke

Mach mit!

Wir suchen Verstärkung für das Kinderkirchenteam. Einmal im Monat feiern wir mit Kindern im Alter von 5 bis 10 Jahren an einem Samstagvormittag von 10-12 Uhr Kinderkirche. Es gibt ein bestimmtes Thema, gemeinsames Frühstück und natürlich viel Spiel, Bastelideen und Spaß. Für diese Aktion mit Kindern brauchen wir im Team Unterstützung.

Wenn Sie selbst Kinder oder Enkelkinder oder einfach Freude an Kindern haben, dann machen Sie doch mit. Einmal im Monat ein Treffen für die Vorbereitung und die Kinderkirche selbst ist nicht viel Zeitaufwand. Und das Lachen der Kinder gibt Ihnen viel zurück. Ich freue mich, wenn Sie sich bei mir melden. Ihre Franziska Albrecht
Tel: 05571-8072396
Email: franziska.albrecht@johanniskirche-uslar.de



Unsere Leistungen im Überblick

- Gartenpflege
- Pflanzarbeiten
- Teich- und Poolbau
- Garten Um- und Neugestaltung
- Pflasterarbeiten (Terrassen und Wegebau)
- Rasenansaat und Rollrasenverlegung
- Baum- und Strauchschnitt
- Winterdienst

Thiestraße 13a
37170 Uslar
Telefon 05571-800366
www.boehm-galabau.de
info@boehm-galabau.de

Ihr Experte für
Garten & Landschaft



Advent mit Landesuperintendent

Sola scriptura - allein die Schrift - lautet eines der reformatorischen Prinzipien. Aus diesem Grund hat Martin Luther die Bibel ins Deutsche übersetzt. Jeder Mann, jede Frau und jedes Kind soll das Wort Gottes verstehen können. Anlässlich des Reformationsjubiläums wurde die Lutherbibel überarbeitet und neu herausgegeben. Diese Bibel schenkt die Landeskirche Hannover allen Kirchengemeinden für ihre Kirchen und Kapellen. Am 1. Advent wollen wir die Altarbibeln feierlich in Gebrauch nehmen. Zum Gottesdienst um 9.30 Uhr in der St. Johanniskirche reist Landessuperintendent Eckhard Gorka aus Hildesheim an, um die Predigt zu halten und mit uns zu feiern. Sie sind herzlich zu diesem besonderen Gottesdienst und dem anschließenden kleinen Empfang eingeladen.

**Wir gratulieren zur Taufe
und wünschen Gottes Segen für:**

Lina Emma Warneke, Lehrte
Leon Jung, Uslar
Mia Marie Franke, Uslar
Maja Lena Sabine Grolik, Uslar
Clara Gehrke, Wiensen
Timo Sakel, Sohlingen
Bruno Schmidt, Uslar
Liam Kofi Gröling, Uslar
Marie Jolie Kordes, Uslar



**Wir gratulieren zur Hochzeit
und wünschen Gottes Segen für:**

Christian Brey und Frau Dörte geb. Altermann, Uslar
Alexander Mainhardt und Frau Darja geb. Franz, Uslar



**Wir gratulieren zur Goldenen Hochzeit
und wünschen Gottes Segen für:**

Ortwin Mecke und Frau Helga geb. Thiele, Uslar
Ernst Büttner und Frau Christa geb. Neutze, Allershausen
Jürgen Meyer und Frau Ulrike geb. Grote, Uslar



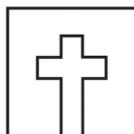
**Wir gratulieren zur Diamantenen Hochzeit
und wünschen Gottes Segen für:**

Sigmar Schwarz und Frau Regina geb. Knierim



Wir gedenken der Verstorbenen:

Adolf Rustemeyer, 85 Jahre, Uslar
Hildegard Klinge geb. Gobrecht, 89 Jahre, Uslar
Manfred Hierse, 75 Jahre, Uslar
Helene Swoboda geb. Schade, 82 Jahre, Uslar
Margrit Grever, 77 Jahre, Uslar
Horst-Ludwig Gebauer, 82 Jahre, Sohlingen
Margarethe Thiem geb. Bogun, 92 Jahre, Uslar
Hildegard Wollenburg geb. Schaub, 93 Jahre, Uslar
Else Lukas geb. Vaupel, 96 Jahre, Uslar
Bruno Justinsky, 79 Jahre, Uslar



Diethelm Wucherpennig, 64 Jahre, Dinkelhausen
Kurt Rohde, 90 Jahre, Uslar
Heinrich Hartmann, 103 Jahre, Sohlingen
Edda Samse geb. Groß, 80 Jahre, Moringen
Thea Hennies geb. Brecht, 90 Jahre, Uslar
Hartmut Filmer, 68 Jahre, Sohlingen

Siehe, ich bin bei euch alle Tage
bis an der Welt Ende (Matthäus 28,20)

**Wir trauern um
Thea Hennies**

Sie ist im Alter von 90 Jahren verstorben. Lange Zeit war sie als zuverlässige und umsichtige Küstervertreterin tätig. Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt allen, die um sie trauern. Wir sind dankbar für die Zeit, in der wir zusammen mit ihr gelebt und gearbeitet haben. Wir wissen sie gut aufgehoben in Gottes Hand.

Von guten Mächten wunderbar geborgen
(Dietrich Bonhoeffer)

**Wir trauern um
Hartmut Filmer**

Er ist im Alter von 68 Jahren verstorben. Er hat das kirchliche Leben durch sein ehrenamtliches Engagement im Kapellenvorstand Sohlingen engagiert und zuverlässig geprägt. Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt allen, die um ihn trauern. Wir sind dankbar für die Zeit, in der wir zusammen mit ihm gelebt und gearbeitet haben. Wir wissen ihn gut aufgehoben in Gottes Hand.

Im WEG werden alle Taufen und Trauungen sowie die Verstorbenen aus unserer Gemeinde bekannt gegeben – bei Ehejubiläen in der Regel dann, wenn diese mit einem Gottesdienst begangen wurden. Sollten Sie darüber hinaus eine Veröffentlichung wünschen oder einer Veröffentlichung widersprechen wollen, melden Sie dies bitte bis zum Redaktionsschluss am 13. November 2017 im Gemeindebüro.

Gruppen und Kreise

Senioren- und Gemeindenachmittage

Uslar

2. Mittwoch im Monat,
14.30 Uhr, Gemeindehaus

Eschershausen

Letzter Mittwoch im Monat,
15 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus

Allershhausen

Letzter Donnerstag im Monat,
14.30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus

Wiensen

Letzter Mittwoch im Monat,
15 Uhr

Seelsorge und Gespräch

Trauer-Gruppe

Leitung: Annette Hartmann
im Diakonischen Werk,
Kreuzstraße 10

Hospizgruppe

Kontakt: Annette Hartmann,
Tel. 800851

Besuchsdienstkreis

Ansprechpartnerin:
Franziska Albrecht
Tel. 8072396

Frauenbibelgesprächskreis

Leitung: Elvira Schwedler,
Tel. 3206
2. Mittwoch im Monat,
19 Uhr, Gemeindehaus

Aktionsgruppen

Jacke wie Hose

Im Diakonieladen, Kurze Straße

Eine-Welt-Laden

Nach den Gottesdiensten

Ökologischer Arbeitskreis

3. Montag im Monat,
20 Uhr, Gemeindehaus.

Ökumenischer Arbeitskreis

Nach Vereinbarung
in den drei Uslarer Kirchen

Tischlein-deck-dich

Freitagmittag, kath. Pfarrheim

Chöre unter der Leitung von Kantor Ole Hesprich

Gospelchor

Dienstag, 19.30 bis 21.00 Uhr

Spatzenchor (ab 5 Jahren)

Donnerstag, 14.30 bis 15.00 Uhr

Kinderchor (ab 3. Klasse)

Donnerstag, 15.00 bis 15.45 Uhr

Jugendchor (ab 6. Klasse)

Donnerstag, 16.20 bis 17.00 Uhr

Musik und Tanz

Posaunenchor

Freitag, 20 Uhr, Dorfgemein-
schaftshaus Eschershausen

Kirchenchor Dinkelhausen

- ruht -

Flötenkreis St. Johannis

Freitag, 17.30 Uhr, Leitung:
Marianne Stimpel, Tel. 914233

Offener Tanzkreis

Montag, 16-17.30 Uhr,
Gemeindehaus,
Leitung: Gesche Mützkzy

- Sonntag, 3.9. 9.30 in **Uslar** (Pn. Jasper)
3.9. 9.30 in **Wiensen** (L. Kohrs)
3.9. 10.45 in **Sohlingen** (Pn. Jasper)
- Sonntag, 10.9. 9.30 mit Abendmahl in **Uslar** (P. Stimpel)
10.9. 10.45 in **Dinkelhausen** (P. Stimpel)
10.9. 14.00 in **Vahle** (P. Stimpel)
- Donnerstag, 14.9. 9.00 ökumenisch in **Wiensen**
- Samstag, 16.9. 10.00 Kinderkirchentag in **Uslar**
- Sonntag, 17.9. 9.30 in **Allershausen** (Pn. Jasper)
17.9. 10.45 in **Eschershausen** (Pn. Jasper)
17.9. 18.00 in **Uslar** (Pn. Albrecht)
- Samstag, 23.9. 18.00 Nacht der Reformation in **Uslar**
- Sonntag, 24.9. 11.00 Erntedank in **Wiensen** (Pn. Sennert)
- Sonntag, 1.10. 9.30 Erntedank in **Vahle** (P. Stimpel)
1.10. 10.45 Erntedank in **Sohlingen** (P. Stimpel)
1.10. 14.00 Erntedank in **Eschershausen**
in Schneiders Mühle (V. Wagner)
1.10. 14.00 Erntedank mit Kirchenkaffee in
Dinkelhausen (P. Stimpel)
1.10. 15.00 Erntedank in **Allershausen** im DGH (V. Wagner)
- Donnerstag, 5.10. 9.00 ökumenisch in **Wiensen**
- Samstag, 7.10. 20.00 Kleinkunstabend in **Uslar**
- Sonntag, 8.10. 9.30 Goldene Konfirmation in **Uslar** (P. Stimpel)
- Sonntag, 15.10. 18.00 in **Uslar** (Pn. Albrecht)
- Sonntag, 22.10. 9.30 in **Uslar** (Pn. Jasper)
22.10. 17.00 Konzert in **Uslar** mit dem Geier-Quartett
- Dienstag, 24.10. 15.30 Partnerschaft mit Venezuela in **Uslar**
- Samstag, 28.10. 18.00 zum Laternenumzug in **Dinkelhausen**
- Sonntag, 29.10. 9.30 in **Uslar** (P. Stimpel)
9.30 in **Wiensen** (Pn. Sennert)
- Dienstag, 31.10. 17.00 zur Reformation in **Uslar** (Sup. v. Lingen)
- Donnerstag, 2.11. 9.00 ökumenisch in **Wiensen** (bei Waltraud Theiß)
- Sonntag, 5.11. 9.30 in **Uslar** (V. Wagner)
5.11. 10.45 in **Sohlingen** (V. Wagner)
- Sonntag, 12.11. 9.30 mit Abendmahl in **Uslar** (Pn. Albrecht)
12.11. 18.00 Gospelkonzert in **Uslar**
- Sonntag, 19.11. 18.00 in **Uslar** (P. Stimpel)
- Mittwoch, 22.11. 18.00 in **Uslar** (Pn. Jasper)
- Sonntag, 26.11. 9.30 mit Abendmahl in **Allershausen** (Pn. Jasper)
26.11. 9.30 mit Abendmahl in **Dinkelhausen** (P. Stimpel)
26.11. 10.45 mit Abendmahl in **Eschershausen** (Pn. Jasper)

26.11. 10.45 mit Abendmahl in **Vahle** (P. Stimpel)
26.11. 14.00 in **Uslar** (Pn. Albrecht/V. Wagner)
26.11. 17.00 mit Abendmahl in **Wiensen**, Kirche (Pn. Sennert)

Sonntag, 3.12. 9.30 in **Uslar** (LS Gorka)

Kinderkirche

Samstag, 16.9. Kinderkirchentag

Samstag, 21.10. Kinderkirche

Samstag, 9.12. Kinderkirche

Im Seniorenheim

1.-3. Freitag, 15.00 mit Lektoren und Prädikanten

Letzter Freitag im Monat: 15.00 mit Abendmahl (P. Trebing)

Kirchenvorstands-Wahlen

Am 11.3.2018 finden die Wahlen für die Kirchen- und Kapellenvorstände 2018 bis 2024 statt (die kirchlichen Legislaturperioden dauern sechs Jahre lang). Alle sechs Jahre wählen die Mitglieder der Evangelischen Landeskirchen in Niedersachsen ihre Kirchen- bzw. Kapellenvorstände neu. Die Wahlen sind wichtig für die Zukunft der Kirchengemeinden.

Wer wählt oder sich als Kandidat/Kandidatin zur Verfügung stellt, gestaltet die Kirche mit und hält sie lebendig. Darum: Gehen Sie wählen – lassen Sie sich wählen, denn Kirche lebt durch Mitmachen.

Computer-Kurse zum Verstehen

**Bildbearbeitung (Einführung) -
oder: Wie gehe ich mit den Fotos
meiner Digitalkamera um?**
04.09. - 06.09.2017 / 59 € / 12 Ustd.

**Internet-Einführungskurs:
sicher und gezielt im Internet surfen**
18.09. - 20.09.2017 / 59 € / 12 Ustd.

e-mail clever nutzen
25.09. - 27.09.2017 / 59 € / 12 Ustd.

Dateiverwaltung
04.10. - 06.10.2017 / 59 € / 12 Ustd.

Bildbearbeitung für Fortgeschrittene
09.10. - 12.10.2017 / 78 € / 16 Ustd.

**Den PC einstellen - optimieren -
Programme installieren:
Was man/frau schon immer über ihren
PC wissen wollte.**
16.10. - 18.10.2017 / 59 € / 12 Ustd.

**Textverarbeitung mit WORD
(Word 2013)**
23.10. bis 26.10.2017 / 78,00 € / 16 Ustd.

E-Mail für Fortgeschrittene
06.11. bis 07.11.2017 / 40,00 € / 8 Ustd.

**Datenspeicherung
auf externen Datenträgern**
13.11.2017 / 22,00 € / 4 Ustd.

**OUTLOOK - kommunizieren und
planen mit Outlook**
20.11. bis 21.11.2017 / 40,00 € / 8 Ustd.

Unterrichtszeiten aller Kurse jeweils von 08:30 bis
11:45 Uhr.

Weitere Informationen auf unserer website:
www.eeb-goettingen.de.

Wir beraten Sie auch gern persönlich am Telefon
unter: (0551-45023)



Evangelische Erwachsenenbildung Südniedersachsen / eeb
Auf dem Hagen 23 - 37079 Göttingen - Tel 0551-45023 / Fax 0551-47655
e-mail: info@eeb-goe.de / www.eeb-goettingen.de



Bergbräu

Frisches Bier aus Uslar.

M. Wendler

Grabmale e. K

Siemensstr. 1
37170 Uslar

Telefon: 05571/2771

Mobil: 0171/3 78 23 93

Fax: 05571/1499



Grabdenkmal - ein dauerhaftes
Zeichen, das Erinnerung
vermittelt und einen Ort der
Begegnung schafft. Wir
beraten Sie ausführlich
und individuell -
damit aus einem Grabmal
ein Denkmal wird.



ELEKTRO – SCHREIBER

Tel. 05571 2455 ° Fax 6189 ° Lange Str. 41 ° 37170 Uslar

Ihr ELEKTRO - Fachgeschäft:

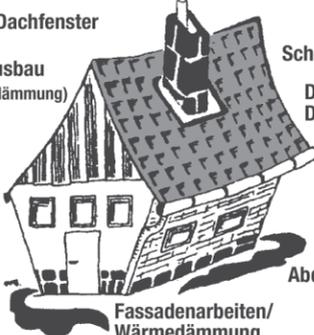
Leuchten - Elektrogeräte - Service - Kundendienst

Elektro - Installationen aller Art



HEESE

Bedachungen GmbH
Dachdeckermeister Michael Heese



Dachfenster

Dachausbau
(Wärmedämmung)

**Fassadenarbeiten/
Wärmedämmung**

Flachdachsanie rung
Flachdacherneuerung

Schornsteinkopfsanie rung

**Dacheindeckung/
Dachumdeckung**

Dachrinnensanie rung
sowie **Klempnerarbeiten**
aller Art

**sämtliche Naturschiefer-
und Behangarbeiten**

Abdichten von Nassräumen

also sämtliche Dachdecker-, Fassaden- u. Klempnerarbeiten, Innenausbau

Fordern Sie unser Angebot an

Kurt-Schumacher-Straße 3 a · 37170 Uslar
Telefon 0 55 71 / 92 33 - 0 · Telefax 0 55 71 / 92 33 - 20
E-Mail: Heese-GmbH-Uslar@t-online.de

www.KSN-Norheim.de

Holen Sie sich jetzt unseren neuen
KSN-Ratgeber: Altersvorsorge aktuell
in allen KSN-Geschäftsstellen

Machen Sie aus der Riester-Rente eine Riesen-Rente: **ēVorsorgePlus**



Träumen Sie nicht von einer sicheren Rente. Sorgen Sie selbst dafür. **ēVorsorgePlus** ist der ideale Einstieg in Ihre private Zusatzrente. Denn **ēVorsorgePlus** verbindet alle Vorteile einer renditestarken Geldanlage mit zukunftssicherer Altersvorsorge. Damit Sie sich schon heute unbeschwert auf morgen freuen können. Mehr dazu in Ihrer KSN-Geschäftsstelle oder unter www.KSN-Norheim.de

Schwager

Inh. Ute Idahl

Farben - Tapeten - Fußbodenbeläge
Teppichboden - Bastlerbedarf

37170 Uslar · Rosenstraße 5 · Tel. 25 68



Wir haben
Mode
für Ihren
Anlass

Schefft
Modedesign für die ganze Familie

Textilhaus Schefft GmbH & Co. KG · Kurze Str. 12 · 37170 Uslar · Tel. 05571/92210



LÖWEN-APOTHEKE

Inh. Birgit Warmuth
Neustädter Platz 26
37170 Uslar

Tel. 05571/2206 Fax 05571/5873

**Ihr Abfall ist
unsere Aufgabe**

mittelstädt



Entsorgung • Transporte GmbH

- Altpapier
- Altreifen
- Altmetall
- Bauabfallrecycling

- Elektro - Schrott
- Entrümpelungen
- Kies- und Sandlieferungen

- Containerdienst 5 - 40 cbm
- mittelstädt's Müllbeutel **XXL**
- Erzeugnisse für die Gartengestaltung und -pflege
Rindenmulch, Gartendekor, Pflanzerde etc.

- Baum- u. Strauchschnittannahme

NEU
Tel. (0 55 71) 92 11- 0
Fax (0 55 71) 92 11-20

Rufen Sie uns an – wir informieren Sie gern. Oder fordern Sie unser Infomaterial an.

Ladestr. 6
37170 Uslar

mail@mittelstaedt-entsorgung.de
www.mittelstaedt-entsorgung.de



Andreas Weber

Tischlerei

Uslar - Escherhausen

Türelemente - Fenster in Holz und Kunststoff -

Innenausbau - Glasreparaturen

Tel. 05571 - 4949 — Fax 05571 - 5013



THERAPIEZENTRUM ANTONIADES

Praxis für Physiotherapie, Podologie,
Ergotherapie, Logopädie

alle Anwendungen als Hausbesuch möglich

Bella Clava 35, 37170 Uslar - Tel.: 05571/ 4854

Verliehäuser Str. 14, Offensen - Tel.: 05506/ 764070

Hirschbergstr. 17, Bodenfelde - Tel.: 05572/ 2100

Bollerstraße 19, Volpriehausen - Tel.: 05573/ 9597774

Wilhelm Filmer

Metallbau Landmaschinen Fahrzeugbau

Geländer, Treppen, Balkone und Zäune aus Stahl
Landmaschinen und Motorgeräte, Verkauf und Service

37170 Uslar-Sohlingen, Tel. 05571/2832



HONDA
POWER EQUIPMENT

KLAGES - seit 1962

Inh. Ina Klinkermann



N

Dienstleistungen rund um den Baum -

- Baggern - Schreddern - Mähen -

- Winterdienst -

- Natürlich heizen mit Holz -

Hackschnitzel - Schreddermaterial

E

U



N

E

U

Gartenstr. 21
37170 Uslar

Tel.: 0 55 71 / 75 80 · Fax: 0 55 71 / 79 59

Ihr Renault-Partner

Autohaus ILSE

Uslar-Eschershausen

Verkauf • Reparatur

• Ersatzteile



Tel. 0 55 71 / 20 20

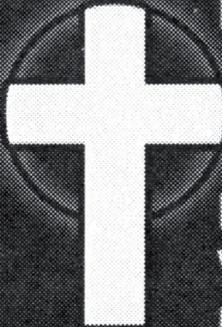


Inh. A. Henneke
Bergstr. 8
37170 Uslar-Dinkelhausen

Tel.: (0 55 71) 74 06

Fax (0 55 71) 41 11

E-Mail: ah-cds@t-online.de



Bestattungsinstitut Wohne

Inh. Frank Sommer

Isertorweg 2
37170 Uslar

Bestattungen
Vorsorge
Überführungen

Tag u. Nacht: 0 55 71 - 78 51

0170 - 21 34 113

Wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen

Scharf sehen?

Stefanie
AUGENOPTIK
KURZ
und Gut!

Lange Straße 5 • 37170 Uslar • Tel. 0 55 71 / 55 00

Hauptstraße 10 • 37170 Uslar • www.uslarerbestattungen-online.de

USLARER BESTATTUNGSHAUS



Dieter Schönitz

Inh. Albrecht Lange
Bestattermeister

INDIVIDUELL · ZUVERLÄSSIG · WÜRDEVOLL

Tel. 05571 - 91 25 25 · Mobil 0173 - 58 60 198

DER WEG Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinde Uslar

Herausgeber: Kirchenvorstand der ev.-luth. Johanniskirche Uslar, V.i.S.d.P.: Astrid Jasper

Redaktion: Ole Hesprich, Burkhard Stimpel

Anschrift: Kirchenbüro, Kreuzstraße 10, Tel. 05571/302336

Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de – Auflage 4100

Konto: KG Uslar, Volksbank Solling, IBAN: DE 86 26261693 0040920000,

BIC: GENODEF1HDG

Gemeindefahrt 2017

Am Donnerstag, den 1. Juni 2017, versammelten sich alle Teilnehmer an der Busfahrt pünktlich um 8 Uhr im hohen Chor der St.-Johannis-Kirche zum Reisesegen, den Pastorin Astrid Jasper erteilte. Danach bestiegen wir den Bus, der uns zu zwei Zielen bringen sollte: zur Dom- und Kaiserstadt Fritzlar und zum Edersee.

In den vergangenen Jahren war dieser Ausflugstag immer vom Wetter begünstigt. Auch dieses Jahr hatten wir ausgesprochenes „Ausflugswetter“. Die frühlommerliche Sonne schien von morgens bis abends bei der Rückkehr.

Der Bus fuhr pünktlich ab und erreichte auch zum vereinbarten Termin die Stadt Fritzlar. Zwei Mitglieder der „Stadtführergilde“ erwarteten uns. Sie zeigten uns bei einem Rundgang durch die Altstadt alles Sehenswerte und gaben einen Überblick zur Geschichte der Stadt.



In der Altstadt von Fritzlar

Die Ursprünge von Fritzlar gehen auf Bonifatius zurück, den „Apostel der Deutschen“. Dieser (675-754) fälltte das Heiligtum der Chatten, die „Donar-

eiche“ in Gleichen bei Fritzlar und baute aus deren Holz die erste Kirche. An derselben Stelle steht heute der Dom. 724 gründete er ein Benediktinerkloster. Von hier aus erfolgte dann die Missionierung des ost- und nordhessischen und des thüringischen Raumes. Die Stadt Fritzlar entwickelte sich um diesen Kirchenursprung. Das Gründungsjahr ist 724. Die Stadt ist also fast 1300 Jahre alt. Sie wuchs rasch und wurde zu einem politischen Zentrum. Karl der Große baute eine Pfalz. Belegt sind zahlreiche Königs- und Kaiserbesuche und Kirchenversammlungen. 919 wurde der Sachsenherzog Heinrich I. in Fritzlar zum König der Deutschen gekrönt. Noch heute zeugen die prächtigen mittelalterlichen Fachwerkhäuser in der Innenstadt vom Reichtum und der Bedeutung der Stadt. Sie ist von einer fast ununterbrochenen Stadtmauer umgeben. Erhalten ist auch eine Vielzahl von Wachtürmen.



Der Edersee

Nach 1 1/2 Stunden fuhren wir weiter zum Edersee zum Mittagessen in einem Hotel, das direkt am See liegt. Wir wurden dank der Vorbestellung rasch bedient. Satt und zufrieden und ohne Hast ging es dann weiter am See entlang nach Waldeck zur Schiffs-Anlegestelle. Nach kurzem Warten bestiegen wir die „Stern von Waldeck“. Wir genossen die Sonne, das blaue Wasser mit den vielen weißen Segeln darauf und die grünen Berge ringsherum. Schloss Waldeck grüßte von der Höhe. Der See wurde von 1908-1914 gebaut. Die Wasserfläche hat etwa 12 km². Der See war geplant für die Wasserregulierung der Oberweser und des Mittellandkanals und zur Strom-

gewinnung. Es entwickelte sich auch ein reger Tourismus, der für die umliegenden Orte große Bedeutung hat. Prinzessin Emma zu Waldeck-Pyrmont wurde zur Stammutter des Niederländischen Königshauses. Wohl deshalb kommen viele Holländer zum Urlaub hierher, und auch die gekrönten Häupter machen hin und wieder einen Abstecher nach Waldeck. Zum Abschluss besuchten wir ein Lokal am See, wo wir draußen sitzend Kaffee und Kuchen genossen. Danach ging es wieder heimwärts. Gegen 18.45 Uhr trafen wir auf der Graft ein. Es endete ein wunderschöner Tag voller Harmonie und Freude, den viele von uns sicher in guter Erinnerung behalten werden.

Ich danke allen Teilnehmer/innen für die Pünktlichkeit und den Frohsinn, den alle mitbrachten, und Frau Jasper für die Begleitung und die Andacht mit dem Reisesegen.

Ihr Hans Preidel

Fotos: W. Wedekind

Rückblick auf die Gemeindefahrt zur Wartburg



Die Teilnehmenden an der Studienreise zur Wartburg

Am Samstag, den 17. Juni war der Bus gut gefüllt und brach rechtzeitig um 8 Uhr zur Studienreise nach Eisenach auf. Mit guter Laune und Reiseverpflegung kamen wir an der Wartburg an und wurden schon von der früheren Sohlingerin Gesine Borchert im Empfang genommen. Im Jahr der Reformation ist die Wartburg Schauplatz **der Nationalen Sonderausstellung „Luther und die Deutschen“**, mit der an 500 Jahre Reformation in Deutschland erinnert werden soll. Mit Audio-Guide ausgerüstet konnten nun alle nach eigenem Tempo die Wartburg und die Ausstellung erkunden. Nach einer Mittagspause in Eisenach stand ein Besuch im neu eingerichteten Lutherhaus auf dem Programm. Hier erwartete uns die **preisgekrönte Dauerausstellung „Luther und die Bibel“**, die viel mehr bietet, als ihr Titel erwarten lässt: Außergewöhnliche Exponate, multimediale Präsentationen und überraschende Einsichten. Hier erfuhren wir, warum, wie und mit wem Luther die Bibel übersetzte und welche Wirkung auch heute noch sein Werk auf unsere Sprache, Literatur und Musik hatte. Gegen 19 Uhr kamen wir wieder in Uslar an, erschöpft, aber voller schöner Bilder und neugewonnener Eindrücke.

Sommerfest in der ev. Kindertagesstätte Uslar

Trotz des schlechten Wetters kamen zahlreiche Besucher zum Sommerfest in die ev. Kindertagesstätte: Ein buntes Fest, unter dem Motto „Multikulti“. Als Auftakt gab es eine Andacht mit Pastorin Franziska Albrecht unter dem passenden Thema „Gott hat alle Kinder lieb“. Anschließend folgten verschiedene Aktionen für die Kinder. Als Höhepunkt war der Trommler Ibs Sallah aus Göttingen zu Besuch. Bereits einen Tag zuvor hatte er mit den Kindern einen Vormittag verbracht und geübt. Am Tag des Sommerfestes, könnten nun auch Familien und Besucher mitwirken. Stärken konnten sich die Besucher an dem reichhaltigen Buffet mit Köstlichkeiten aus den verschiedensten Ländern. Eine bleibende Erinnerung sind die Handabdrücke der Kinder an der Wand vor dem Eingang zur Kindertagesstätte. Das spiegelt die Vielfalt und die Individualität der Kinder unserer Kindertagesstätte wieder.

EIN DEUTSCHES KIND, EIN TÜRKISCHES KIND,
EIN AFRIKANISCHES KIND UND EIN ASIATISCHES KIND
DRÜCKEN BEIM SPIELEN DIE HÄNDE IM LEHM.
NUN GEH‘ UND SAG‘ WELCHE HAND IST VON WEM!



Das ökumenische Team vom Cafe International bietet Projekte für Migranten an

Nachdem unsere ausländischen Mitbürger sich besser in Uslar etabliert haben, war die regelmäßige Einrichtung des Cafe International nicht mehr sinnvoll. Das ökumenisch zusammengestellte Team wollte aber nicht einfach die Arbeit niederlegen, sondern begab sich auf die Suche nach sinnvollen Projekten, die Migranten in Uslar helfen könnten. Sie machten deshalb eine Umfrage unter den Migranten, was ihnen bei der Integration hier in unserem Stadtgebiet helfen könnte. Der Wunsch nach mehr Kontakten miteinander zwischen Neu- und Altbürgern, aber auch untereinander, wurde immer wieder genannt, sowie der Wunsch, die nähere Umgebung besser kennenzulernen. Deshalb organisierte das Team einen Bus und lud am 19. August mit einem Picknick zur Fahrt zur Sababurg ein. Noch vor dem Anmeldeabschluss war der Bus bereits ausgebucht, so dass noch ein zweiter Bus organisiert werden musste. Mit Erwachsenen und Kindern aus vielen verschiedenen Ländern wurde der Tierpark besichtigt, den Fütterungen zugeschaut, der Spielplatz entdeckt und viel miteinander gegessen, erzählt und gelacht. Ein guter Beitrag für ein offenes und fröhliches Miteinander.

Wir sind für Sie da

Kirchenbüro und Friedhofsverwaltung: Birgit Kahnert Kreuzstraße 10,
Tel. 302336, Fax 302337, gemeindebuero@johanniskirche-uslar.de
Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr 11 bis 13 Uhr; Do 15 bis 17 Uhr; Di geschlossen

Pastorin Franziska Albrecht (Uslar-Stadtmitte)
Rosenstraße 2, Tel. 8072396, franziska.albrecht@johanniskirche-uslar.de

Pastorin Astrid Jasper (Uslar-Südstadt, Allershäusen und Eschershausen)
Eichhagen 25, Tel. 915083, astrid.jasper@johanniskirche-uslar.de

Pastor Burkhard Stimpel (Us-Nordstadt, Dinkelhausen, Sohlingen, Vahle)
Pastorenstraße 9, Tel. 914233, burkhard.stimpel@johanniskirche-uslar.de

Pastorin Rita Sennert, Schoningen (für Wiensen), Tel. 914907, Tel. 2420

Pastor Mark Trebing, Bodenfelde (für Seniorenheime), Tel. 05572/1884

Kirchenmusik: Kreiskantor Ole Hesprich Kreuzstraße 5,
Tel. 3029343, hesprich@kirchenmusik-uslar.de

Küster: Maik Schietzoldt, Gemeindehaus, Tel.5079 und 0163-7885079

Ev. Kindertagesstätte: Wiesenstraße 6 – Leiterin Martina Weißkittel,
Tel. 7239, KTS.Uslar@evlka.de

Kirchenkreisjugenddienst in Uslar: Kreuzstraße 5, Tel. 912272 Fax 2700,
ev.jugend.uslar@leine-solling.de

St. Johannis-Stiftung im Kirchspiel Uslar, Burkhard Stimpel, Tel. 914233

Diakonisches Werk, Kreuzstraße 10,

Sekretariat: Sabine Houseman und Anja Ilse, Tel. 924111, Fax 924116

Allgemeine Sozialberatung: Holger Renner, Tel. 924112

Schuldnerberatung: Rolf Behn, Tel. 924113,

Telefonsprechstunde: montags 10-12 Uhr

Hospizgruppe Uslar und AUDEA: Tel. 800851

Suchtberatung Lukas-Werk Gesundheitsdienste GmbH: Tel. 912842,

Telefonseelsorge (gebührenfreie Rufnummer): 0800/11101



„MARTIN LUTHER
IST FÜR MICH
EIN MUTIGER
ZWEIFLER“

Gundula Gause, ZDF-Moderatorin („heute journal“) ist ehrenamtliche Botschafterin der evangelischen Kirche für das Reformationsjubiläum 2017.

Die ZDF-Moderatorin Gundula Gause über die Bedeutung der Reformation

Frau Gause, die evangelische Kirche feiert 500 Jahre Reformation. Warum feiern Sie mit?

Die Reformation ist für mich ein Wendepunkt in der Geschichte, das Ende des düsteren Mittelalters, der Auftakt zur Neuzeit. Martin Luther hat einen Weg eingeschlagen, der bis in die heutige Zeit führt und der die Geschichte ganz entscheidend von Wittenberg aus beeinflusst hat. Von Hause aus bin ich evangelisch, aber katholisch verheiratet und seit Jahren in und für beide Kirchen aktiv. Somit bin ich wie viele andere praktizierende Christen eine Grenzgängerin der Ökumene – und sehe, dass da doch einiger Handlungsbedarf besteht.

In welche Richtung?

Ich denke, wir müssen von beiden Seiten schneller und kompromissbereiter aufeinander zugehen. Letztlich sollten die christlichen Kirchen doch an einem Strang ziehen. Als praktizierende Christin an der Basis hoffe ich sehr, dass sich heute durchaus auch im ursprünglichen Geist Martin Luthers ein gemeinsamer Weg finden lässt. Zumal auch die katholische Kirche den Ideen der Reformation viel zu verdanken hat. Martin Luther hat seinerzeit einen Anstoß gegeben zur Selbstreinigung, zu einer Erneuerung, die dringend notwendig war.

Wer ist Martin Luther für Sie?

Martin Luther ist für mich ein mutiger Zweifler, ein wortgewaltiger Intellektueller. Er war für mich ein sehr freier Mensch. Das ist ja auch sein Thema: die Freiheit des Christenmenschen. Für sie hat er in einer Zeit geworben, die sehr von Zwängen, Macht und Angstmacherei gekennzeichnet war.